

Inhaltsverzeichnis

1. Transatlantic Policy Network	
2. Transatlantic Trade and Investment Partnership	
3. Bertelsmann Stiftung	
4. Daimler	
5. European Internet Foundation	
6. Goldman Sachs	
7. Allianz	
8. European Policy Centre	
9. European Roundtable of Industrialists	
10. European Energy Forum	
11. Knowledge4Innovation	
12. Elmar Brok	
13. Bertelsmann AG	
14. Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik	
15. BASF	
16. Siemens	
17. Bertelsmann	
18. Deutsche Bank	
19. Bruegel	
20. German European Security Association	
21. Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen	
22. Atlantik-Brücke	
23. European Council on Foreign Relations	

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>
hts
for
m
Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für transatlantische Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen
h
Grü 1992
ndu
ngs
dat
um
Ha Brüssel und Washington
upt
sitz
Lob
byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	3
2 Aktivitäten	3
2.1 "Meetings/Conferences"	3
2.2 Publikationen	3
3 Organisationsstruktur und Personal	3
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	3
3.2 Mitglieder	5
4 Finanzen	6
5 Lobbystrategien und Einfluss	6
6 Fallstudien und Kritik	6

7 Weiterführende Informationen	6
8 Einzelnachweise	6

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, [Bertelsmann Stiftung](#), [Daimler](#), [European Internet Foundation](#), Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident

- Bilderberg-Konferenz,, [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben Edit Herzog und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und Peter Skinner als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied

Mitglied	Partei	Land	
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflusstategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<date>|center]]

Rec <text>
hts
for
m

Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens **Transatlantic Trade and Investment Partnership** (TTIP) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-
igk amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die
eits politischen und rechtlichen
ber Rahmenbedingungen für transatlantische
eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen
h
Grü 1992
ndu
ngs
dat
um
Ha Brüssel und Washington
upt
sitz
Lob
byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	8
2 Aktivitäten	8
2.1 "Meetings/Conferences"	8
2.2 Publikationen	8
3 Organisationsstruktur und Personal	8
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	8
3.2 Mitglieder	10
4 Finanzen	11
5 Lobbystrategien und Einfluss	11
6 Fallstudien und Kritik	11
7 Weiterführende Informationen	11
8 Einzelnachweise	11

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - Goldman Sachs, non-executive Chairman
 - Allianz, Mitglied des Aufsichtsrats
 - European Policy Centre, Ehrenpräsident
 - Bilderberg-Konferenz,, [Trilaterale Kommission] und European Roundtable of Industrialists, Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben [Edit Herczog](#) und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und [Peter Skinner](#) als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	

Mitglied	Partei	Land	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> European Internet Foundation, Mitglied Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership](#) (TTIP) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die **igk** politischen und rechtlichen **eits**

Transatlantic Policy Network (TPN)

ber Rahmenbedingungen für transatlantische
eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen
h
Grü 1992
ndu
ngs
dat
um
Ha Brüssel und Washington
upt
sitz
Lob
byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	12
2 Aktivitäten	13
2.1 "Meetings/Conferences"	13
2.2 Publikationen	13
3 Organisationsstruktur und Personal	13
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	13
3.2 Mitglieder	14
4 Finanzen	16
5 Lobbystrategien und Einfluss	16
6 Fallstudien und Kritik	16
7 Weiterführende Informationen	16
8 Einzelnachweise	16

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - Goldman Sachs, non-executive Chairman
 - Allianz, Mitglied des Aufsichtsrats
 - European Policy Centre, Ehrenpräsident
 - Bilderberg-Konferenz,, [Trilaterale Kommission] und European Roundtable of Industrialists, Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - Chatham House, Mitglied
 - European Internet Foundation, Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - European Energy Forum, Vizepräsidentin
 - European Internet Foundation, Governor

- [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- [Jim Costa](#), Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- [Ron Kind](#), Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- [Peter Skinner](#), Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- [Dennis Ross](#), Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- [Lisa Schroeter](#), Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- [Vivien Haig](#)

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben Edit Herczog und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und Peter Skinner als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

eits politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für transatlantische Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

Transatlantic Policy Network (TPN)

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	17
2 Aktivitäten	17
2.1 "Meetings/Conferences"	17
2.2 Publikationen	18
3 Organisationsstruktur und Personal	18
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	18
3.2 Mitglieder	19
4 Finanzen	20
5 Lobbystrategien und Einfluss	20
6 Fallstudien und Kritik	21
7 Weiterführende Informationen	21
8 Einzelnachweise	21

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)

- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre](#) (EPC)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben Edit Herczog und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und Peter Skinner als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lamsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	22
2 Aktivitäten	22
2.1 "Meetings/Conferences"	22
2.2 Publikationen	22
3 Organisationsstruktur und Personal	23
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	23
3.2 Mitglieder	24
4 Finanzen	25
5 Lobbystrategien und Einfluss	25
6 Fallstudien und Kritik	25
7 Weiterführende Informationen	25
8 Einzelnachweise	26

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- **Douglas Gregory**, Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen **Amgen** in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei **Dow Chemical** ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: **Allianz**, **BASF**, **Siemens**, **Bertelsmann**, **Daimler**, **Deutsche Bank** und **SAP**.

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: **Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik**, **European Roundtable of Industrialists**, **Bruegel**, **European Policy Centre (EPC)**

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben **Edit Herczog** und **Elmar Brok** als Mitglieder des Lenkungsausschusses und **Peter Skinner** als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
			<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron

Mitglied	Partei	Land	
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<date>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	27
2 Aktivitäten	27
2.1 "Meetings/Conferences"	27
2.2 Publikationen	27

3 Organisationsstruktur und Personal	27
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	28
3.2 Mitglieder	29
4 Finanzen	30
5 Lobbystrategien und Einfluss	30
6 Fallstudien und Kritik	30
7 Weiterführende Informationen	30
8 Einzelnachweise	30

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Science/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- **Douglas Gregory**, Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen **Amgen** in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- **Lisa Schroeter**, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei **Dow Chemical** ^[2]

Generaldirektorin

- **Vivien Haig**

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: **Allianz**, **BASF**, **Siemens**, **Bertelsmann**, **Daimler**, **Deutsche Bank** und **SAP**.

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: **Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik**, **European Roundtable of Industrialists**, **Bruegel**, **European Policy Centre (EPC)**

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben **Edit Herczog** und **Elmar Brok** als Mitglieder des Lenkungsausschusses und **Peter Skinner** als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
		Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender

Mitglied	Partei	Land	
Giles Chichester	ECR	ien	<ul style="list-style-type: none"> Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum, Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> European Internet Foundation, Mitglied Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	32
2 Aktivitäten	32
2.1 "Meetings/Conferences"	32
2.2 Publikationen	32
3 Organisationsstruktur und Personal	32
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	32
3.2 Mitglieder	34
4 Finanzen	35
5 Lobbystrategien und Einfluss	35
6 Fallstudien und Kritik	35
7 Weiterführende Informationen	35

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Science/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - Goldman Sachs, non-executive Chairman
 - Allianz, Mitglied des Aufsichtsrats
 - European Policy Centre, Ehrenpräsident
 - Bilderberg-Konferenz,, [Trilaterale Kommission] und European Roundtable of Industrialists, Mitglied

- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben Edit Herzog und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und Peter Skinner als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied

Mitglied	Partei	Land	
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<date>|center]]

Rec <text>
hts
for
m

Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership](#) (TTIP) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-
igk amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die
eits politischen und rechtlichen
ber Rahmenbedingungen für transatlantische
eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen
h
Grü 1992
ndu
ngs
dat
um
Ha Brüssel und Washington
upt
sitz
Lob
byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	37
2 Aktivitäten	37
2.1 "Meetings/Conferences"	37
2.2 Publikationen	37
3 Organisationsstruktur und Personal	37
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	37
3.2 Mitglieder	39
4 Finanzen	40
5 Lobbystrategien und Einfluss	40
6 Fallstudien und Kritik	40
7 Weiterführende Informationen	40
8 Einzelnachweise	40

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - Goldman Sachs, non-executive Chairman
 - Allianz, Mitglied des Aufsichtsrats
 - European Policy Centre, Ehrenpräsident
 - Bilderberg-Konferenz,, [Trilaterale Kommission] und European Roundtable of Industrialists, Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben [Edit Herczog](#) und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und [Peter Skinner](#) als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	

Mitglied	Partei	Land	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership](#) (TTIP) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die **igk** politischen und rechtlichen **eits**

Transatlantic Policy Network (TPN)

ber Rahmenbedingungen für transatlantische
eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen
h
Grü 1992
ndu
ngs
dat
um
Ha Brüssel und Washington
upt
sitz
Lob
byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	41
2 Aktivitäten	42
2.1 "Meetings/Conferences"	42
2.2 Publikationen	42
3 Organisationsstruktur und Personal	42
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	42
3.2 Mitglieder	43
4 Finanzen	45
5 Lobbystrategien und Einfluss	45
6 Fallstudien und Kritik	45
7 Weiterführende Informationen	45
8 Einzelnachweise	45

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - Goldman Sachs, non-executive Chairman
 - Allianz, Mitglied des Aufsichtsrats
 - European Policy Centre, Ehrenpräsident
 - Bilderberg-Konferenz,, [Trilaterale Kommission] und European Roundtable of Industrialists, Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - Chatham House, Mitglied
 - European Internet Foundation, Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - European Energy Forum, Vizepräsidentin
 - European Internet Foundation, Governor

- [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- [Jim Costa](#), Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- [Ron Kind](#), Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- [Peter Skinner](#), Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- [Dennis Ross](#), Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- [Lisa Schroeter](#), Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- [Vivien Haig](#)

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben [Edit Herczog](#) und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und [Peter Skinner](#) als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflusstategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

Transatlantic Policy Network (TPN)

byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	46
2 Aktivitäten	46
2.1 "Meetings/Conferences"	46
2.2 Publikationen	47
3 Organisationsstruktur und Personal	47
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	47
3.2 Mitglieder	48
4 Finanzen	49
5 Lobbystrategien und Einfluss	49
6 Fallstudien und Kritik	50
7 Weiterführende Informationen	50
8 Einzelnachweise	50

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)

- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre](#) (EPC)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben Edit Herczog und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und Peter Skinner als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> European Internet Foundation, Governor Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied German European Security Association, Mitglied Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> European Energy Forum, Vorsitzender SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron European Internet Foundation, Mitglied Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum, Direktor
Alexander Graf Lamsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> European Internet Foundation, Mitglied Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	51
2 Aktivitäten	51
2.1 "Meetings/Conferences"	51
2.2 Publikationen	51
3 Organisationsstruktur und Personal	52
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	52
3.2 Mitglieder	53
4 Finanzen	54
5 Lobbystrategien und Einfluss	54
6 Fallstudien und Kritik	54
7 Weiterführende Informationen	54
8 Einzelnachweise	55

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- **Douglas Gregory**, Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen **Amgen** in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei **Dow Chemical** ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: **Allianz**, **BASF**, **Siemens**, **Bertelsmann**, **Daimler**, **Deutsche Bank** und **SAP**.

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: **Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik**, **European Roundtable of Industrialists**, **Bruegel**, **European Policy Centre (EPC)**

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben **Edit Herczog** und **Elmar Brok** als Mitglieder des Lenkungs Ausschusses und **Peter Skinner** als Vorsitzender des EU-Parlaments Ausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
			<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron

Mitglied	Partei	Land	
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<date>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	56
2 Aktivitäten	56
2.1 "Meetings/Conferences"	56
2.2 Publikationen	56

3 Organisationsstruktur und Personal	56
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	57
3.2 Mitglieder	58
4 Finanzen	59
5 Lobbystrategien und Einfluss	59
6 Fallstudien und Kritik	59
7 Weiterführende Informationen	59
8 Einzelnachweise	59

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Science/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- **Douglas Gregory**, Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen **Amgen** in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- **Lisa Schroeter**, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei **Dow Chemical** ^[2]

Generaldirektorin

- **Vivien Haig**

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: **Allianz**, **BASF**, **Siemens**, **Bertelsmann**, **Daimler**, **Deutsche Bank** und **SAP**.

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: **Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik**, **European Roundtable of Industrialists**, **Bruegel**, **European Policy Centre (EPC)**

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben **Edit Herczog** und **Elmar Brok** als Mitglieder des Lenkungsausschusses und **Peter Skinner** als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
		Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender

Mitglied	Partei	Land	
Giles Chichester	ECR	ien	<ul style="list-style-type: none"> Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum, Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> European Internet Foundation, Mitglied Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	61
2 Aktivitäten	61
2.1 "Meetings/Conferences"	61
2.2 Publikationen	61
3 Organisationsstruktur und Personal	61
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	61
3.2 Mitglieder	63
4 Finanzen	64
5 Lobbystrategien und Einfluss	64
6 Fallstudien und Kritik	64
7 Weiterführende Informationen	64

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Science/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied

- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - Chatham House, Mitglied
 - European Internet Foundation, Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - European Energy Forum, Vizepräsidentin
 - European Internet Foundation, Governor
 - Knowledge4Innovation, Mitglied
- Elmar Brok, Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der Bertelsmann AG
 - Institut für Europäische Politik (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - European Security Foundation (ESF), Mitglied
 - Transatlantic Legislators' Dialogue (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - European Internet Foundation, Mitglied
 - Economic and Monetary Affairs Committee (ECON), Mitglied
 - Transatlantic Economic Council, Berater
 - The Atlantic Council, Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- Douglas Gregory, Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen Amgen in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei Dow Chemical^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben Edit Herzog und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und Peter Skinner als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied

Mitglied	Partei	Land	
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflusstategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<date>|center]]

Rec <text>
hts
for
m

Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership](#) (TTIP) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-
igk amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die
eits politischen und rechtlichen
ber Rahmenbedingungen für transatlantische
eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen
h
Grü 1992
ndu
ngs
dat
um
Ha Brüssel und Washington
upt
sitz
Lob
byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	66
2 Aktivitäten	66
2.1 "Meetings/Conferences"	66
2.2 Publikationen	66
3 Organisationsstruktur und Personal	66
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	66
3.2 Mitglieder	68
4 Finanzen	69
5 Lobbystrategien und Einfluss	69
6 Fallstudien und Kritik	69
7 Weiterführende Informationen	69
8 Einzelnachweise	69

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - **Goldman Sachs**, non-executive Chairman
 - **Allianz**, Mitglied des Aufsichtsrats
 - **European Policy Centre**, Ehrenpräsident
 - **Bilderberg-Konferenz**, [Trilaterale Kommission] und **European Roundtable of Industrialists**, Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - Chatham House, Mitglied
 - European Internet Foundation, Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - European Energy Forum, Vizepräsidentin
 - European Internet Foundation, Governor
 - Knowledge4Innovation, Mitglied
- Elmar Brok, Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der Bertelsmann AG
 - Institut für Europäische Politik (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - European Security Foundation (ESF), Mitglied
 - Transatlantic Legislators' Dialogue (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentarische Ausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - European Internet Foundation, Mitglied
 - Economic and Monetary Affairs Committee (ECON), Mitglied
 - Transatlantic Economic Council, Berater
 - The Atlantic Council, Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- Douglas Gregory, Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen Amgen in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei Dow Chemical^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben [Edit Herczog](#) und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und [Peter Skinner](#) als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	

Mitglied	Partei	Land	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership](#) (TTIP) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die **igk** politischen und rechtlichen **eits**

Transatlantic Policy Network (TPN)

ber Rahmenbedingungen für transatlantische
eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen
h
Grü 1992
ndu
ngs
dat
um
Ha Brüssel und Washington
upt
sitz
Lob
byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	70
2 Aktivitäten	71
2.1 "Meetings/Conferences"	71
2.2 Publikationen	71
3 Organisationsstruktur und Personal	71
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	71
3.2 Mitglieder	72
4 Finanzen	74
5 Lobbystrategien und Einfluss	74
6 Fallstudien und Kritik	74
7 Weiterführende Informationen	74
8 Einzelnachweise	74

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - Goldman Sachs, non-executive Chairman
 - Allianz, Mitglied des Aufsichtsrats
 - European Policy Centre, Ehrenpräsident
 - Bilderberg-Konferenz,, [Trilaterale Kommission] und European Roundtable of Industrialists, Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - Chatham House, Mitglied
 - European Internet Foundation, Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - European Energy Forum, Vizepräsidentin
 - European Internet Foundation, Governor

- [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- [Jim Costa](#), Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- [Ron Kind](#), Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- [Peter Skinner](#), Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- [Dennis Ross](#), Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- [Lisa Schroeter](#), Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- [Vivien Haig](#)

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben [Edit Herczog](#) und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und [Peter Skinner](#) als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflusstategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

eits politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für transatlantische Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

Transatlantic Policy Network (TPN)

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	75
2 Aktivitäten	75
2.1 "Meetings/Conferences"	75
2.2 Publikationen	76
3 Organisationsstruktur und Personal	76
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	76
3.2 Mitglieder	77
4 Finanzen	78
5 Lobbystrategien und Einfluss	78
6 Fallstudien und Kritik	79
7 Weiterführende Informationen	79
8 Einzelnachweise	79

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)

- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre](#) (EPC)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben Edit Herczog und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und Peter Skinner als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lamsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	80
2 Aktivitäten	80
2.1 "Meetings/Conferences"	80
2.2 Publikationen	80
3 Organisationsstruktur und Personal	81
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	81
3.2 Mitglieder	82
4 Finanzen	83
5 Lobbystrategien und Einfluss	83
6 Fallstudien und Kritik	83
7 Weiterführende Informationen	83
8 Einzelnachweise	84

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- **Douglas Gregory**, Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen **Amgen** in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei **Dow Chemical** ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: **Allianz**, **BASF**, **Siemens**, **Bertelsmann**, **Daimler**, **Deutsche Bank** und **SAP**.

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: **Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik**, **European Roundtable of Industrialists**, **Bruegel**, **European Policy Centre (EPC)**

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben **Edit Herczog** und **Elmar Brok** als Mitglieder des Lenkungsausschusses und **Peter Skinner** als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
			<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron

Mitglied	Partei	Land	
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<date>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	85
2 Aktivitäten	85
2.1 "Meetings/Conferences"	85
2.2 Publikationen	85

3 Organisationsstruktur und Personal	85
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	86
3.2 Mitglieder	87
4 Finanzen	88
5 Lobbystrategien und Einfluss	88
6 Fallstudien und Kritik	88
7 Weiterführende Informationen	88
8 Einzelnachweise	88

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Science/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- **Douglas Gregory**, Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen **Amgen** in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- **Lisa Schroeter**, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei **Dow Chemical** ^[2]

Generaldirektorin

- **Vivien Haig**

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: **Allianz**, **BASF**, **Siemens**, **Bertelsmann**, **Daimler**, **Deutsche Bank** und **SAP**.

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: **Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik**, **European Roundtable of Industrialists**, **Bruegel**, **European Policy Centre (EPC)**

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben **Edit Herczog** und **Elmar Brok** als Mitglieder des Lenkungsausschusses und **Peter Skinner** als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
		Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender

Mitglied	Partei	Land	
Giles Chichester	ECR	ien	<ul style="list-style-type: none"> Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum, Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> European Internet Foundation, Mitglied Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	90
2 Aktivitäten	90
2.1 "Meetings/Conferences"	90
2.2 Publikationen	90
3 Organisationsstruktur und Personal	90
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	90
3.2 Mitglieder	92
4 Finanzen	93
5 Lobbystrategien und Einfluss	93
6 Fallstudien und Kritik	93
7 Weiterführende Informationen	93

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Science/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - **Goldman Sachs**, non-executive Chairman
 - **Allianz**, Mitglied des Aufsichtsrats
 - **European Policy Centre**, Ehrenpräsident
 - **Bilderberg-Konferenz**, [Trilaterale Kommission] und **European Roundtable of Industrialists**, Mitglied

- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben Edit Herzog und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und Peter Skinner als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied

Mitglied	Partei	Land	
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflusstategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<date>|center]]

Rec <text>
hts
for
m

Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens **Transatlantic Trade and Investment Partnership** (TTIP) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-
igk amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die
eits politischen und rechtlichen
ber Rahmenbedingungen für transatlantische
eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen
h
Grü 1992
ndu
ngs
dat
um
Ha Brüssel und Washington
upt
sitz
Lob
byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	95
2 Aktivitäten	95
2.1 "Meetings/Conferences"	95
2.2 Publikationen	95
3 Organisationsstruktur und Personal	95
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	95
3.2 Mitglieder	97
4 Finanzen	98
5 Lobbystrategien und Einfluss	98
6 Fallstudien und Kritik	98
7 Weiterführende Informationen	98
8 Einzelnachweise	98

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - Goldman Sachs, non-executive Chairman
 - Allianz, Mitglied des Aufsichtsrats
 - European Policy Centre, Ehrenpräsident
 - Bilderberg-Konferenz,, [Trilaterale Kommission] und European Roundtable of Industrialists, Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben [Edit Herczog](#) und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und [Peter Skinner](#) als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	

Mitglied	Partei	Land	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership](#) (TTIP) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die **igk** politischen und rechtlichen **eits**

Transatlantic Policy Network (TPN)

ber Rahmenbedingungen für transatlantische
eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen
h
Grü 1992
ndu
ngs
dat
um
Ha Brüssel und Washington
upt
sitz
Lob
byb
üro
Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel
byb
üro
EU
We www.tponline.org
bad
res
se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	99
2 Aktivitäten	100
2.1 "Meetings/Conferences"	100
2.2 Publikationen	100
3 Organisationsstruktur und Personal	100
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	100
3.2 Mitglieder	101
4 Finanzen	103
5 Lobbystrategien und Einfluss	103
6 Fallstudien und Kritik	103
7 Weiterführende Informationen	103
8 Einzelnachweise	103

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- **Peter Sutherland**
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - Goldman Sachs, non-executive Chairman
 - Allianz, Mitglied des Aufsichtsrats
 - European Policy Centre, Ehrenpräsident
 - Bilderberg-Konferenz,, [Trilaterale Kommission] und European Roundtable of Industrialists, Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - Chatham House, Mitglied
 - European Internet Foundation, Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - European Energy Forum, Vizepräsidentin
 - European Internet Foundation, Governor

- [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- [Jim Costa](#), Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- [Ron Kind](#), Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- [Peter Skinner](#), Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- [Dennis Ross](#), Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- [Lisa Schroeter](#), Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- [Vivien Haig](#)

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre \(EPC\)](#)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben [Edit Herczog](#) und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und [Peter Skinner](#) als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

eits politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für transatlantische Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

Transatlantic Policy Network (TPN)

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	104
2 Aktivitäten	104
2.1 "Meetings/Conferences"	104
2.2 Publikationen	105
3 Organisationsstruktur und Personal	105
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	105
3.2 Mitglieder	106
4 Finanzen	107
5 Lobbystrategien und Einfluss	107
6 Fallstudien und Kritik	108
7 Weiterführende Informationen	108
8 Einzelnachweise	108

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)

- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- [Douglas Gregory](#), Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen [Amgen](#) in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei [Dow Chemical](#) ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: [Allianz](#), [BASF](#), [Siemens](#), [Bertelsmann](#), [Daimler](#), [Deutsche Bank](#) und [SAP](#).

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#), [European Roundtable of Industrialists](#), [Bruegel](#), [European Policy Centre](#) (EPC)

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben Edit Herczog und [Elmar Brok](#) als Mitglieder des Lenkungsausschusses und Peter Skinner als Vorsitzender des EU-Parlamentsausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> European Internet Foundation, Governor Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied German European Security Association, Mitglied Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> European Energy Forum, Vorsitzender SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron European Internet Foundation, Mitglied Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum, Direktor
Alexander Graf Lamsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> European Internet Foundation, Mitglied Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014

Transatlantic Policy Network

Das **Transatlantic Policy Network (TPN)** ist eine Lobbyorganisation großer europäischer und US-amerikanischer Unternehmen sowie wirtschaftsnaher Netzwerke, die durch die Einbindung von europäischen und US-amerikanischen Politikern die transatlantische Politik im Sinne ihrer wirtschaftlichen Interessen beeinflusst. Es versteht sich als Netzwerk seiner Netzwerk-Mitglieder. Das TPN setzt sich insbesondere für das geplante Freihandelsabkommens [Transatlantic Trade and Investment Partnership \(TTIP\)](#) ein.

Transatlantic Policy Network (TPN)

[[Bild:<datei>|center]]

Rec <text>

hts

for

m

Tät Lobbyorganisation europäischer und US-amerikanischer Konzerne mit dem Ziel, die politischen und rechtlichen

ber Rahmenbedingungen für transatlantische

eic Wirtschaftsaktivitäten zu beeinflussen

h

Grü 1992

ndu

ngs

dat

um

Ha Brüssel und Washington

upt

sitz

Lob

byb

üro

Lob Rue Froissart 115, 1040 Brüssel

byb

üro

EU

We www.tponline.org

bad

res

se

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	109
2 Aktivitäten	109
2.1 "Meetings/Conferences"	109
2.2 Publikationen	109
3 Organisationsstruktur und Personal	110
3.1 Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse	110
3.2 Mitglieder	111
4 Finanzen	112
5 Lobbystrategien und Einfluss	112
6 Fallstudien und Kritik	112
7 Weiterführende Informationen	112
8 Einzelnachweise	113

Kurzdarstellung und Geschichte

Das TPN ist nach eigenen Angaben 1992 mit dem Ziel gegründet worden, eine möglichst enge Partnerschaft zwischen den Regierungen und den Völkern der Europäischen Union und den USA zu fördern. Es setzt sich seit fast 20 Jahren für den transatlantischen Freihandel und eine enge politische Partnerschaft ein, wobei besonderer Wert auf die Schaffung eines Transatlantischen Markts bis zum Jahr 2020 gelegt wird. Das TPN sieht seine Rolle darin, Ideen und politische Empfehlungen zu entwickeln, die auch politisch machbar sind. Die Konzepte werden von Vertretern der Wirtschaft und Politikern gemeinsam erarbeitet. Umweltschutz-, Verbraucherschutz- und Arbeitnehmerorganisationen sind im TPN nicht vertreten.

Aktivitäten

"Meetings/Conferences"

Hierzu gehören

- "Transatlantic Week" (gemeinsam organisiert mit AT&T, Bertelsmann Stiftung, Daimler, European Internet Foundation, Oracle, Sience/Business und US Chamber of Commerce). Teilnehmer sind Abgeordnete, Mitglieder der US Administration, Beamte der EU-Institutionen, Vertreter der Wirtschaft und der Verbände
- "Outreach Roundtables" (Informelle Gesprächsrunden)
- "Political and Educational Exchanges". Es handelt sich um einen Meinungsaustausch mit Mitgliedern des US-Kongresses und des Europäischen Parlaments. Über langfristige Kontakte wird auch der Austausch von Mitarbeitern erleichtert, der von den kooperierenden Netzwerken ("cooperating institutions") organisiert wird

Publikationen

Die Publikationen sind [hier](#) abrufbar.

Organisationsstruktur und Personal

Quellen: Webseite TPN, Biografien der Parlamentarier auf der Webseite des EU-Parlaments, Webseiten der genannten Organisationen (Stand: Januar 2014)

Präsidenten/Vorsitzende/Geschäftsführung/Ausschüsse

Ehrenpräsidenten

- [Peter Sutherland](#)
 - ehemaliger EU-Kommissar und GATT-Generaldirektor
 - [Goldman Sachs](#), non-executive Chairman
 - [Allianz](#), Mitglied des Aufsichtsrats
 - [European Policy Centre](#), Ehrenpräsident
 - [Bilderberg-Konferenz](#), [Trilaterale Kommission] und [European Roundtable of Industrialists](#), Mitglied
- Robert Bennett, bis 1/2011 Mitglied des US-Senats

Management Ausschuss ("Management Committee")

- James Elles, Vorsitzender, Europaabgeordneter (ECR)
 - Royal Institute of International Affairs, Mitglied
 - [Chatham House](#), Mitglied
 - [European Internet Foundation](#), Vizepräsident

EU Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Edit Herczog, Vorsitzende, Europaabgeordnete (S&D)
 - [European Energy Forum](#), Vizepräsidentin
 - [European Internet Foundation](#), Governor
 - [Knowledge4Innovation](#), Mitglied
- [Elmar Brok](#), Stellv. Vorsitzender, Europaabgeordneter (EEP)
 - bis 5/2011 Senior Vice President Media Development der [Bertelsmann AG](#)
 - [Institut für Europäische Politik](#) (IEP), Vorsitzender des Kuratoriums
 - [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DPAG), Mitglied des Präsidiums
 - [European Security Foundation](#) (ESF), Mitglied
 - [Transatlantic Legislators' Dialogue](#) (TLD), Co-Vorsitzender

US Lenkungsausschuss ("Steering Committee")

- Jim Costa, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses
- Ron Kind, Mitglied des Kongresses

EU-Parlamentsausschuss ("European Parliamentary Committee")

- Peter Skinner, Vorsitzender, Europaabgeordneter (S&K)
 - [European Internet Foundation](#), Mitglied
 - [Economic and Monetary Affairs Committee](#) (ECON), Mitglied
 - [Transatlantic Economic Council](#), Berater
 - [The Atlantic Council](#), Mitglied

US Congressional Group

- Dennis Ross, Vorsitzender, Mitglied des Kongresses

EU Business Committee

- **Douglas Gregory**, Vorsitzender^[1]
 - Lobbyist ("Executive Director for European Government Affairs") beim weltweit größten Biotechnologieunternehmen **Amgen** in Brüssel
 - ehemaliger Lobbyist bei Telefonica und IBM

US Business Business Committee

- Lisa Schroeter, Vorsitzende, Global Director (Trade and Investment Policy) bei **Dow Chemical** ^[2]

Generaldirektorin

- Vivien Haig

Mitglieder

Unternehmen ("Business Members")

Die 35 europäischen und US-amerikanischen Großunternehmen sind [hier](#) abrufbar. Deutsche Mitglieder sind: **Allianz**, **BASF**, **Siemens**, **Bertelsmann**, **Daimler**, **Deutsche Bank** und **SAP**.

Netzwerke ("Cooperating Institutions")

Die Organisationen sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören u.a.: **Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik**, **European Roundtable of Industrialists**, **Bruegel**, **European Policy Centre (EPC)**

Gruppe der EU-Parlamentarier ("EU Parliamentary Group")

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören neben **Edit Herczog** und **Elmar Brok** als Mitglieder des Lenkungs Ausschusses und **Peter Skinner** als Vorsitzender des EU-Parlaments Ausschusses u.a.:

Mitglied	Partei	Land	
Alexander Alvaro	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Governor • Knowledge4Innovation, Vorstandsmitglied • German European Security Association, Mitglied • Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Mitglied
			<ul style="list-style-type: none"> • European Energy Forum, Vorsitzender • SONE (Supporters of Nuclear Energy), Patron

Mitglied	Partei	Land	
Giles Chichester	ECR	Großbritannien	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Conservative Enterprise Europe (CEE), ehemaliger Vorsitzender • Enterprise First Europe (EFE), Gründer und ehemaliger Vorsitzender
Robert Goebbels	S&D	Luxemburg	European Energy Forum , Direktor
Alexander Graf Lambsdorff	ALDE	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Atlantik-Brücke, Mitglied des Vorstands • German European Security Association (GESA), Mitglied des Vorstands • European Council on Foreign Relations (ECFR), Mitglied
Jo Leinen	S&D	Deutschland	
Hans-Gert Poettering	EEP	Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • European Internet Foundation, Mitglied • Konrad-Adenauer-Stiftung, Vorsitzender

Gruppe der US-Parlamentarier ("US Congressional Group Members")

Die Mitglieder des US-Kongresses (Senatoren und Mitglieder des Repräsentantenhauses) sind [hier](#) abrufbar.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ [Biografie bei LinkedIn](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014
2. ↑ [Biografie World Economic Forum](#), Webseite abgerufen am 9. 1. 2014